

## **PRESSEINFORMATION**

# **Im Bad Akzente setzen: das Kanera Prinzip Design und Architektur im Einklang**

**„Design muss mehr als nur Selbstzweck sein. Bedingungslos reduziert auf das Wesentliche. Ohne Kompromisse bei Funktion, Material und Gesamtarchitektur“, sagt Christian Kaldewei. Bestes Beispiel: das exklusive Waschbecken KANERA 1 E. Die Skulpturalität, die sinnliche Klarheit und das impulsive Design dieser außergewöhnlichen Formen verbindet den Menschen mit der Poesie des Wassers und das edle Einzelobjekt mit dem Gesamtkonzept Bad. Und: Das vom Architekturbüro GRAFT im Auftrag von Kanera entworfene Waschbecken aus dem exklusiven Werkstoff Stahlemail ermöglicht individuelle Gesamtlösungen und lässt sich in jede Bad-Architektur integrieren. Kompromisslos erfüllt das erste Modell des von Christian Kaldewei gegründeten jungen Unternehmens damit alle Wünsche nach Ästhetik und Funktion.**

***Münster, 2. Januar 2008 – Wohnen ist Ausdruck von Individualität und das Bad der ganz private Rückzugsbereich des Menschen. Die rein funktionale Nasszelle wird zunehmend in Frage gestellt und dekonstruiert. Vielmehr avanciert das Bad zu einem Ort der Reinigung, Entspannung. Vitalisierung und Zeitlosigkeit. Die ganzheitliche Darstellung des „Wohnens“ tritt dabei mehr und mehr in den Vordergrund. Für Christian Kaldewei, den Inhaber von Kanera, heißt das ganz konkret: „Design muss eine Identität schaffen, bestehende Grenzen sprengen und gleichzeitig größtmögliche Flexibilität an die unterschiedlichsten architektonischen Anforderungen bieten.“ Anders ausgedrückt: Das 950 x 550 mm große Waschbecken KANERA 1 E setzt Akzente, passt sich gleichzeitig aber auch individuellen, räumlichen und gestalterischen Gegebenheiten an. Deshalb ist es als Aufsatz- und Einbaubecken sowie für die Wandmontage erhältlich. Das KANERA 1 E kann entweder absolut flach in eine Trägerplatte eingebaut oder in der Version mit 50 mm hohem Rand auf eine Trägerplatte aufgesetzt werden. Die unauffällige Wandbefestigung ermöglicht ferner die perfekte Inszenierung der unberührten topographischen Skulptur.***



Als Familienmitglied der Kaldewei-Dynastie, europaweiter Marktführer für Bade- und Duschwannen, spielt das Bad für Christian Kaldewei seit jeher eine außergewöhnliche Rolle. Mit KANERA 1 E wagt der Diplom-Kaufmann den Sprung ins kalte Wasser. Eigene Firma, eigene Strategie, eigene Zulieferer. Maxime dabei, und das ist heutzutage erfrischend ungewöhnlich, Christian Kaldewei betrachtet die Dinge aus der Perspektive des Benutzers. „Ich lernte schon früh Konventionen in Frage zu stellen und ausgetretene Pfade zu verlassen.“ Was also macht der Benutzer heute im Bad, was erlebt er morgen im Bad, welche Bedürfnisse treiben ihn? Fragen über Fragen, die der Inhaber der Kanera GmbH & Co. KG für sich und sein Unternehmen in intensiven Analysen und mittels Marktforschung beantwortet hat. Das KANERA 1 E zeigt beispielhaft, wie die Analyse eines Rituals die Struktur völlig in Frage stellen und zu neuen Lösungen führen kann.

Form und Inhalt müssen die gleiche Aussage vermitteln.

Das Kanera Design setzt bewusst Statements, die inspirieren, und schafft eine Bühne für Architekten und Planer, um mit ihrer Kreativität neue Raumentwürfe im Sinne der Nutzer zu gestalten. Christian Kaldewei geht es um das ganzheitliche Erlebnis. Wasser ist für ihn und damit Kanera mehr als nass oder ein Mittel zum Zweck. Und so macht erst die Poesie des Wassers das Badezimmer zur Insel im Alltag. Fließende Formen, die lebenslänglich ihre Farbbrillanz behalten. Denn alpinweißes Stahlemail ist der pflegeleichte Stoff, aus dem bei Kanera die impulsiven Träume sind.

#### Zu Kanera

Das von Christian Kaldewei gegründete Unternehmen mit Sitz in Münster bietet exklusive Waschbecken aus Stahlemail für das gehobene Segment im professionellen Hotel- und Wohnungsbau sowie das hochwertige Endkundengeschäft an. Die Produktpalette wurde mit dem exklusiven Waschbecken KANERA 1 E begründet. 2008 folgen das kleinere Handwaschbecken KANERA 1 H und das innovative Doppelwaschbecken KANERA 1 D. Alle Produkte werden in Deutschland entwickelt und hergestellt.

#### Zu GRAFT

GRAFT ist ein Architekturbüro, das alle Leistungsphasen anbietet. GRAFT ist in Los Angeles, Kalifornien, in Berlin, Deutschland und Peking, China beheimatet. GRAFT wurde 1998 in Los Angeles, Kalifornien durch Lars Krückeberg, Wolfram Putz und Thomas Willemeit gegründet. Das Büro in Berlin ist im Jahr 2001 eröffnet worden



und 2003 eröffnete GRAFT ein weiteres Büro in Peking, China, welches von Gregor Hoheisel - Standortpartner für das Büro in Peking - geleitet wird.

#### **KANERA 1 E**

Das erste Modell des exklusiven Produktprogramms weckt mit seinen sinnlichen, organischen und fließenden Formen Begehrlichkeiten, löst Geborgenheit und Wohlbefinden aus. Es erinnert dabei an Landschaften genauso wie an die Konturen des menschlichen Körpers.

**KANERA 1 E** gibt es als Aufsatz- und Einbaubecken sowie für die Wandmontage.

**Kontakt für die Presse:**  
**Kanera GmbH & Co. KG**  
**Public Relations**  
**Hafenweg 16**  
**48155 Münster**  
**Tel.: +49 251 / 609803-0**  
**Fax: +49 251 / 609803-29**  
**E-Mail: [info@kanera.de](mailto:info@kanera.de)**